

	<p>Objekt: Grafik 'FREIHEIT' (Blalla W. Hallmann)</p> <p>Museum: Museum für Sepulkralkultur Weinbergstraße 25–27 34117 Kassel 0561 918 93-0 info@sepulkralmuseum.de</p> <p>Sammlung: Grafische Sammlung</p> <p>Inventarnummer: GS 2020/10</p>
--	---

Beschreibung

Allegorische bzw. karikaturistische Darstellung von Gewalt, Diktatur, Chaos, Widerspruch, Heuchelei u. ä. Im Vordergrund vor einer Kirche begegnen sich Menschen ausgelassen und hemmungslos, etwa dergestalt dass an einer langen Tafel Paare eifrig (Alkohol) trinken sowie körperliche Nähe bis hin zu sexuellen Handlungen austauschen. Ihre Gesichter weisen statt Nase und Mund männliche bzw. weibliche Genitalien auf. Vor dem Tisch korpulieren zwei Hunde. Hinter dieser Szene ist eine Konzertmuschel zu sehen mit dem Auftritt eines Chores nebst Dirigenten. Auf der Muschel hockt übermächtig ein Geier und scheint auf seine Chance zu lauern. Um diese Szene herum sind weitere Personen zu sehen, die umherlaufen und dem Treiben entsetzt zuschauen oder gar die Flucht ergreifen, zumal im Hintergrund an einem Galgen mehrere Erhängte zu sehen sind. Darüber, auf einer Brücke werden Menschen von 'Machtpersonen' in den Tod gezwungen bzw. von dort in die Tiefe geworfen. Links von einem Felsen stürzen ebenfalls Menschen in die Tiefe hinab, viele weitere werden folgen, wie an der größeren Zahl derer, die oben noch am Felsrand stehen, abzuleiten ist. Am Himmel ist ein Passagierflugzeug zu sehen, das einen Sarg per Seil hinter sich herzieht, welcher die Aufschrift "FREIHEIT" trägt. Am vorderen rechten Bildrand ist eine Art Vogelscheuche zu erkennen, deren Gesicht ein Totenschädel mit Zipfelmütze ist und welche Skeletthände und Skelettfüße aufweist. Sie trägt eine langgezogenes Kleidungsstück mit der senkrechten Aufschrift "ES / LEBE / DER / NEUE / MENSCH". In ihrer Rechten hält sie eine Fahne, welche das Porträt eines Mannes und einer Frau zeigt, die statt Nase und Mund einen Penis und eine Klitoris aufweisen. Die Darstellung scheint autobiografisch und erlebte sozio-politische Verhältnisse anzuprangern.

Grunddaten

Material/Technik:

Handgeschöpftes Papier; Radierung

Maße:

53 x 37,5 cm (HxB)

Ereignisse

Ausgefertigt	wann	1983
	wer	Blalla W. Hallmann (1941-1997)
	wo	

Schlagworte

- Der Tod als Skelett
- Karikatur
- Kuriosum
- Leiche
- Tierdarstellung